

17.–21. August 2022 ‹licht und dunkel›

J.S. APP  
ENZEL  
LER BA  
CH TA  
GE '22

# ORGEL & TROMPETEN REZITAL

*Trompete*

**Immanuel Richter**

*Orgel*

**Tobias Willi**

- 18:45            Abfahrt Shuttlebus  
                  Besucherzentrum Teufen
- 19:00 – 20:00    evang. Kirche Stein
- 20:15            Abfahrt evang. Kirche Stein zurück  
                  zum Besucherzentrum

---

**Orgel- und Trompetenrezital**

---

Donnerstag, 18. August 2022

**Orgel- und Trompetenrezital**

George Thalben-Ball (1896–1987)

- **Elegy für Trompete und Orgel**

Rudolf Lutz (\*1951)

- **Trompetenkonzert**

Herbert Howells (1892–1983)

- **Psalm Prelude**

zu Psalm 139: ›Yea the darkness is no darkness with thee, but the night is as clear as the day: the darkness and the light to thee are both alike‹

- **Shenandoah Traditional**

für Trompete und Orgel

Naji Hakim (\*1955)

- **Sonate für Trompete und Orgel**

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

- **Präludium in C-Dur BWV 547, 1**
- **Choralvorspiel ›Wie schön leuchtet der Morgenstern‹ BWV 731**
- **Fuge in C-Dur BWV 547, 2**

Traditional

- **›Believe Me If All Those Endearing Young Charms‹**

Petr Eben (1929–2007)

- **Goldenes Fenster aus Okna**



Foto: ylg

*Immanuel Richter* erhielt seine Ausbildung am Konservatorium Zürich bei Claude Rippas, wo er alle Diplome (Lehr-, Orchester- und Konzertdiplome) mit Auszeichnung abschloss. Er arbeitete als Solotrompeter in verschiedenen Orchestern. Drei Jahre lang war er Solotrompeter des Orchestra del Teatro alla Scala in Mailand, wo er unter Dirigenten wie Daniel Barenboim, Lorin Maazel, Georges Prêtre, Daniele Gatti, Riccardo Chailly und Gustavo Dudamel spielte. Im Sommer 2009 wechselte er als Solotrompeter zum Sinfonieorchester Basel. Zahlreiche Auftritte als Solist und Kammermusiker. Seit 2008 ist er Dozent für Trompete an der Hochschule Luzern – Musik.



Foto: zVg

*Tobias Willi* unterrichtet seit 2010 als Professor für künstlerisches Orgelspiel und Improvisation an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK), wo er seit August 2020 auch das Profil Kirchenmusik leitet. Daneben ist er Hauptorganist an der Johanneskirche in Zürich und konzertiert als Orgelsolist in der Schweiz sowie im Ausland. Sein Studium absolvierte Tobias Willi an der Hochschule für Musik Basel mit den Hauptfächern Orgel (Lehr- und Solistendiplom bei Guy Bovet) und Klavier (Lehrdiplom) sowie in der Orgelklasse von Olivier Latry und Michel Bouvard am Conservatoire National Supérieur in Paris. Die Musik des 19. bis 21. Jahrhunderts bildet einen Schwerpunkt seines Wirkens.

*Hören Sie Tobias Willi auch beim Singen in der Früh (19./20. August) sowie beim Festgottesdienst (21. August).*

Beim Orgel- und Trompetenrezital stehen einfache, liedhafte «Songs» im Wechsel mit komplexeren Werken. Die originalen Werke für Trompete und Orgel von Rudolf Lutz, Naji Hakim und Petr Eben bilden die Säulen des Programms. Die kleineren Arrangements ranken sich wie Efeu darum herum. Auch die Gegensätze laut-leise, schnell-ruhig, konsonant-dissonant kommen im Programm zum Ausdruck. Die Wahl der Instrumente nimmt ebenfalls Bezug auf diesen Dualismus: der warme, runde, samtigweiche Ton des Flügelhorns steht im Wechsel mit dem brillanten, kraftvollen Klang der Trompete. Dass Rudolf Lutz, Naji Hakim und Petr Eben von Haus aus Organisten sind, war bei der Zusammenstellung der Werke überdies ein interessanter Aspekt. Eines der ausgewählten Stücke sei besonders hervorgehoben:

### **Rudolf Lutz: Konzert in C-Dur für Trompete und Orgel**

Mit dem dreisätzigen Opus wird eine Repertoire-Lücke geschlossen, wie Immanuel Richter, dem das Trompetenkonzert gewidmet ist, heraushebt: «Es ist entstanden aus der Not heraus, dass wir Trompeter nur sehr wenig Literatur aus der Klassik spielen können. Eigentlich kann man nur das Konzert von Joseph Haydn zu dieser Gattung zählen, jenes von Johann Nepomuk Hummel steht mit einem Bein schon in der Frühromantik und das Konzert von Johann Baptist Georg Neruda ist eigentlich ein Hornkonzert. Um das Repertoire zu erweitern, hat Rudolf Lutz deshalb ein Konzert für Trompete und Orgel komponiert, das im Stile von Beethoven daherkommt, mit ein paar Anklängen auch schon an Bruckner.» Diese äusserst gelungene Ergänzung des Trompeten-Repertoires wurde 2017 in der Schweiz uraufgeführt – von Richter und dem Komponisten an der Orgel.

Während das Trompetenkonzert in C-Dur mit ziemlicher Sicherheit mit der Orchestrierung eines begleitenden klassischen Orchesters konzipiert wurde, liegt es derzeit «nur» in der Fassung für Trompete und Orgel vor. Der Orga-

6 nist sollte daher phantasievolle Registrierungen verwenden, wodurch die anspruchsvolle Begleitung in ein transparentes, aber dennoch orchestral klingendes Werk verwandelt werden kann.

Bei der Einstudierung dieses Konzerts hat es sich als sinnvoll erwiesen, die beiden Ecksätze, die von virtuosen Koloraturen geprägt sind, auf der etwas beweglicheren (4-ventiligen) Es-Trompete zu spielen, um der der Musik innewohnenden Leichtigkeit und Eleganz gerecht zu werden. Für den düsteren, ahnungsvollen Trauermarsch schien jedoch der dunklere und schwerere Klang einer deutschen C-Trompete angemessener zu sein.

**Tournée  
Karwoche  
2023**

**Vaduz** Mi, 5. April

Vaduzer Saal, 20:00 Uhr

**St. Gallen** Do, 6. April

Tonhalle St. Gallen, 19:00 Uhr

**Zürich** Sa, 8. April

Tonhalle Zürich, 18:00 Uhr

Julia Doyle, Sopran  
Margot Oitzinger, Alt  
Georg Poplutz, Tenor (Evangelist und Arien)  
Peter Harvey, Bass (Jesus)  
Matthias Helm, Bass (Pilatus, Arie Nr. 24)

Chor & Orchester der J. S. Bach-Stiftung  
Rudolf Lutz, Leitung

**J. S. Bach St. Gallen AG**  
Postfach 328  
9004 St. Gallen (Schweiz)



J. S. Bach-Stiftung

St. Gallen

**Vorverkauf Vaduz**  
TAK-Foyer, Schaap  
vorverkauf@tak.li  
www.tak.li  
+423 237 59 69

**Vorverkauf St. Gallen**  
J. S. Bach St. Gallen AG  
info@bachstiftung.ch  
+41 (0) 71 242 16 61

**Vorverkauf Zürich**  
Hochuli Konzert AG  
www.hochuli-konzert.ch  
Vorverkauf ab 1.9.22:  
Tonhalle-Billettkasse  
+41 (0) 44 206 34 34



# J. S. BACH

Bachpedia ist eine lebendige, stets wachsende Plattform. Die Digitalisierung der Inhalte und Informationen, die sich über die Jahre ansammeln, ist ein grosses Anliegen der Stiftung, um das Schaffen Bachs auch für kommende Generationen zugänglich zu machen. Stöbern Sie in Bachpedia und entdecken Sie Interessantes und Erstaunliches!

**[www.bachpedia.org](http://www.bachpedia.org)**



**J. S. Bach St. Gallen AG**  
Postfach 328  
9004 St. Gallen (Schweiz)



**J.S. Bach-Stiftung**  
St. Gallen

**[www.bachstiftung.ch](http://www.bachstiftung.ch)**  
+41 (0)71 242 16 61  
**[info@bachstiftung.ch](mailto:info@bachstiftung.ch)**

# Wir danken herzlich.

## Presenting Sponsor

**Vontobel**

## Partner



## Förderer



J.S. Bach-Stiftung

**Steinegg Stiftung**

Susanne und Martin  
Knechtli-Kradolfer-Stiftung

DR. FRED STYGER STIFTUNG  
für Kultur, Bildung und Wissenschaft

Hans und Wilma Stutz Stiftung

**Bertold Suhner Stiftung**



Walter und Verena  
Spühl Stiftung



**GEMEINDE TEUFEN**

Kulturförderung  
Appenzell Ausserrhoden

## Medien

**TAGBLATT**



**Livesystems**



**JAKOB  
SCHMID  
KASPAR  
WETLI**





Vontobel

## Hinter jedem Vermögen steckt eine Geschichte

Schreiben Sie mit uns das nächste Kapitel

Your wealth. Your story.  
Mehr erfahren unter  
[vontobel.com/vorsorge](https://vontobel.com/vorsorge)

Wealth Management

Dieses Dokument entspricht Marketingmaterial gemäss Art. 68 des Schweizer FIDLEG und dient ausschliesslich zu Informationszwecken.

# Ton für Ton zum richtigen Klang.

## Schritt für Schritt zum richtigen richtigen Versicherungsangebot.

**Generalagentur AusserRhoden**  
Adrian Künzli

Postfach 1451  
Poststrasse 7  
9102 Herisau  
T 071 353 30 40  
[ar@mobilier.ch](mailto:ar@mobilier.ch)

[mobilier.ch](https://mobilier.ch)

*die* **Mobilier**

002938

## Programmübersicht Appenzeller Bachtage 2022

Organisation: J. S. Bach St.Gallen AG | Postfach 328 | CH-9004 St.Gallen  
Telefon +41 (0)71 242 16 61 | info@bachstiftung.ch | bachstiftung.ch

### Mittwoch, 17. August 2022

19.00 Tonhalle St.Gallen **Eröffnungskonzert J. Haydn: Missa in tempore belli Hob. XXII:9; L. v. Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 «Eroica»**  
*Chor & Orchester der J. S. Bach-Stiftung, Rudolf Lutz*

### Donnerstag, 18. August 2022

07.30 Kirche Stein **Singen in der Früh 1 Vokalquartett der J. S. Bach-Stiftung: Tobias Willi, Orgel**

09.15 Lindensaal Teufen **Akademie 1 Mit Anselm Hartinger**

11.00 Lindensaal Teufen **Akademie 2 Mit Arthur Godel**

15.00 Privates Haus Teufen **Philosophischer Salon Mit Peter Sloterdijk und René Scheu**

19.00 Kirche Stein **Orgel- und Trompetenrezital Immanuel Richter, Trompete; Tobias Willi, Orgel**

### Freitag, 19. August 2022

07.30 Kirche Stein **Singen in der Früh 2 Vokalquartett der J. S. Bach-Stiftung: Tobias Willi, Orgel**

09.15 Lindensaal Teufen **Akademie 3 Mit Valentin Landmann**

11.00 Lindensaal Teufen **Akademie 4 Mit Soenja Flaspöhrer**

13.00 Appenzellerland **Konzertwanderung Konrad Hummler, Wanderleitung**

17.30 Kirche Teufen **Werkeinführung Kantatenkonzert mit anschließendem Imbiss**

19.00 Kirche Teufen **Kantatenkonzert BWV 19 «Es erhub sich ein Streib» Chor & Orchester der J. S. Bach-Stiftung, Rudolf Lutz**

21.30 Kirche Gais **Jugendprojekt «Nocturne» – konzertante Aufführung, Zusammenarbeit mit dem Verein Megliodia**

### Samstag, 20. August 2022

09.00 Kirche Stein **Singen in der Früh 3 Vokalquartett der J. S. Bach-Stiftung: Tobias Willi, Orgel; Jodlerclub Teufen (AR)**

11.00 Kirche Stein **Youth for Bach: Bläasersätze «hell/dunkel»**

*Junge Musikerinnen und Musiker, Michael Wachter (Leiter der Knabenmusik, Trompetenlehrer der Musikschule St.Gallen), Rudolf Lutz*

15.00 Zeughaus Teufen **Carmina Quartett Streichquartette von L. v. Beethoven, F. Schubert und D. Schostakowitsch**

19.00 Lindensaal Teufen **Cembalorezital Masaaki Suzuki und Masato Suzuki Werke von J. S. Bach, W. F. Bach sowie J. J. Froberger**

### Sonntag, 21. August 2022

09.45 Kirche Teufen **Festgottesdienst mit Wiederholung Bachkantate BWV 19**

*Tobias Willi, Orgel; Chor & Orchester der J. S. Bach-Stiftung, Rudolf Lutz*